



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 10.07.2022 bis 11.07.2022

Brand im Zellstoffwerk Arneburg

PM Nr. 159/2022 vom 01.07.2022

Brand im Zellstoffwerk

Arneburg, 01.07.2022 um 08:01

Um 07:44 Uhr kam es zu einem Brand zweier Förderbänder auf dem Betriebsgelände des Zellstoffwerks Arneburg. Als Brandursache wird ein Blitzeinschlag, welcher einen technischen Defekt bei einem Fließband auslöste, vermutet. Das Feuer griff im weiteren Verlauf auf den untenliegenden Holzhaufen über. Die Feuerwehr ist mit einem Großaufgebot an Einsatzkräften vor Ort. Es sind insgesamt 30 Fahrzeuge und 155 Kameraden vor Ort (weitere befinden sich auf Anfahrt). Personen wurden nicht verletzt. Die Löscharbeiten laufen aktuell noch und werden vermutlich bis in die Abendstunden andauern. Die Kreisstraße 1064 wurde vorübergehend gesperrt. Nach ersten Schätzungen ist ein Sachschaden von zwei bis drei Millionen Euro entstanden.

Nach Begutachtung des Schadens durch Brandursachenermittler der Kriminalpolizei und weitere Sachverständige, handelt es sich bei der Ursache zum Ausbruch des Brandes an den Förderanlagen nachweislich nicht um einen Blitzeinschlag. Ursächlich für das Feuer ist demnach ein technischer Defekt an einem Bauteil der Förderstrecke.

Das Ausmaß des Feuers hielt tagelang die Feuerwehren aus dem Betrieb selbst, aus dem Landkreis Stendal und Nachbarkreisen in Atem. Es entstand ein Sachschaden, welcher derzeit noch nicht bezifferbar ist.

Alkohol im Straßenverkehr

Seehausen/A., 11.07.2022, 02:47 Uhr

Eine Fahrt unter Einfluss von Alkohol im Straßenverkehr beschäftigte die Osterburger Polizeibeamten in der Nacht zum Montag in Seehausen. Bei einer Streifenfahrt in Richtung Schönberg kam den Beamten in der Nacht ein Ford entgegen. Bei der Kontrolle des Fahrzeugs und des Fahrers kam den Beamten Alkoholgeruch entgegen. Ein Atemalkoholtest zeigte 1,53 Promille an. Der 52-jährige gab eine Blutprobe und den Führerschein ab, auf ihn wartet nun ein Strafverfahren. Der Pkw blieb stehen.

Wer hat die Schranke beschädigt? - Polizei sucht Zeugen

Stendal, 02.07.2022 bis 04.07.2022

Mitarbeiter der Wohnungsgenossenschaft stellten am 04.07.2022 eine Sachbeschädigung an der Schrankenanlage in der Straße der Demokratie fest. Die Schranke soll im Ereigniszeitraum durch bislang unbekannte Personen so weit nach hinten gebogen worden sein, dass sie nun nicht mehr ordnungsgemäß schließt und defekt ist. Die Schranke hängt fest und bewegt sich nicht mehr, um die Einfahrt zu verschließen. Es entstand ein Schaden von etwa 1500,-€.

Zeugen, welche die Tat selbst oder verdächtige Personen bemerkt haben, werden gebeten, sich im Polizeirevier Stendal unter 03931/6850 oder jeder weiteren Dienststelle, zu melden.

Foto Sachbeschädigung Schrankenanlage Straße der Demokratie

Hakenkreuz gesprüht

Stendal, 10.07.2022, 19:30 Uhr

Am Sonntagabend zeigten Passanten bei der Polizei ein Graffiti an. Unbekannte Personen hatten auf der Fahrbahn des Schachtweges an der Eisenbahnüberführung ein Hakenkreuz und einen Schriftzug gesprüht. Der Staatsschutz ermittelt nun in dieser Straftat, ein Strafverfahren wurde eingeleitet.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de